Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Ausschreibung.

Das schweizerische Militärdepartement beabsichtigt, im Laufe dieses Jahres ca **6000 Paar Leisten verschiedener Grösse für Militärschuhe** zu beschaffen. Fabrikanten dieses Artikels sind eingeladen, bei der **technischen Abtheilung der eidgen. Kriegsmaterialverwaltung** von den Modellen, sowie vom Pflichtenheft Einsicht zu nehmen und ihre Offerten bis zum **31. Mai** franko an unterzeichnete Stelle einzubegleiten. Der Offerte ist ein Paar Leisten eigenen Fabrikates beizulegen.

Bern, den 12. Mai 1886.

Technische Abtheilung
der eidg. Kriegsmaterial-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod und Fleisch für die Militärkurse pro 1886 auf dem Waffenplatz Zofingen werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod oder Fleisch" bis **29. Mai nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerläßlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Kantons-Kriegskommissariat in Aarau und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 12. Mai 1886.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Lieferung von Brennholz.

Die unterzeichnete Amtsstelle nimmt bis und mit dem *20. Mai nächsthin* frankirte Offerten entgegen für Lieferung von circa 100 Steres gutem gesundem buchenem Spälten- oder Rundholz und circa 30 Steres Tannenholz für die eidg. Verwaltungen in Bern.

Bern, den 10. Mai 1886.

Eidg. Ober-Bauinspektorat.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Maurer- und Steinhauerarbeiten für das *Postgebäude in Luzern* werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Voranschlag und Bedingungen sind im Büreau der Bauleitung, Halde 649 g in Luzern, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind dem unterzeichneten Departement bis und mit dem **23. Mai nächsthin**, versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Postbaute Luzern" versehen, franko einzureichen.

Bern, den 7. Mai 1886.

Schweiz. Departement des Innern,
Abtheilung Bauwesen.

Ausschreibung.

Die Stelle eines *Kanzlisten und italienischen Korrespondenten auf der Bundeskanzlei* ist erledigt und wird hiermit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bewerber, welche die deutsche und italienische Sprache gründlich kennen, mögen ihre Anmeldungen, in Begleit ihrer Studien- und Leumundszeugnisse, sowie einer autobiographischen Notiz, der unterzeichneten Amtsstelle bis zum **31. dieses Monats** einreichen. Juristische Kenntnisse sind erwünscht.

Die jährliche Besoldung beträgt im Maximum Fr. 4200.

Bern, den 6. Mai 1886.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und porto frei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1) *Einnehmer* bei der Hauptzollstätte *Gondo* (Wallis). Anmeldung bis zum 25. Mai 1886 bei der Zolldirektion in Genf.

2) Hauswartgehülfe beim Hauptpostbüreau Genf.
3) Briefträger in Vésenaz (Genf).
4) Briefträger in La Plaine (Genf).

Anmeldung bis zum 28. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Genf.

5) Ablagehalter, Briefträger und Bote in Mexières (Freiburg). Anmeldung bis zum 28. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

6) Postkommis in Bern.
7) Postablagehalter in Eggiwyl (Bern).
8) Briefträger in Meiringen.

Anmeldung bis zum 28. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Bern.

9) Kondukteur für den Postkreis Neuenburg. Anmeldung bis zum 28. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

10) Postkommis in Zürich. Anmeldung bis zum 28. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

11) Telegraphist in St. Gallen. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 27. Mai 1886 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

12) Telegraphist in Winterthur. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 26. Mai 1886 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

13) Ausläufer des Telegraphenbüreau Zürich. Jahresbesoldung Fr. 480, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 28. Mai 1886 beim Chef des Telegraphenbüreau in Zürich.

---

1) Mandatträger beim Hauptpostbüreau Genf. Anmeldung bis zum 21. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Genf.

2) Postkommis in Chaux de-Fonds. Anmeldung bis zum 21. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

3) Postverwalter in Baden (Aargau). Anmeldung bis zum 21. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Aarau.

4) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Oberhofen (Thurgau). Anmeldung bis zum 21. Mai 1886 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

5) Telegraphist in Steinsberg (Graubünden). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 19. Mai 1886 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
6) Telegraphist in Baden. Jahresbesoldung Fr. 300, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 26. Mai 1886 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
7) Telegraphist in Adelboden. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 26. Mai 1886 bei der Telegrapheninspektion in Bern.

Statistik des Waarenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande.

Das erste Quartalheft der vom Zolldepartement herausgegebenen Uebersichten der Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waarenartikel pro 1886 ist im Druck erschienen.

Exemplare dieser Quartal-Uebersichten können bezogen werden:
in feinem Papier, geheftet, in Umschlag à 35 Cts. per Stück.
in ordinärem Papier, ungeheftet, à 25 Cts. per Stück.

Die 4 Quartalhefte zusammen, im Abonnement, kosten:
feines Papier, geheftet, in Umschlag . . . . . Fr. 1. 40
ordinäres Papier, ungeheftet . . . . . „ 1. —

In Folge Vermehrung des zu publizirenden Materials mußte der Preis der Tabellen pro 1886 etwas erhöht werden.

Bei Versendung mit der Post erfolgt jeweilen ein Zuschlag von 5 Cts. für Porto.

Bestellungen beliebe man direkt an das **Büreau für Handelsstatistik** (altes Inselgebäude) in **Bern** zu richten, **unter gleichzeitiger Einsendung des Betrages inclusive Porto** in baar oder in Briefmarken, beziehungsweise:

von 40 Cts. per Stück für einzelne Exemplare in feinem Papier,
von 30 Cts. per Stück für einzelne Exemplare in ordinärem Papier.
von Fr. 1. 60 für ein Jahresabonnement in feinem Papier,
„ „ 1. 20 „ „ „ „ ordinär. „

Bern, den 6. Mai 1886.

Eidg. Oberzolldirektion.

Bemerkung. Der Druck der Jahrestabellen von 1885 ist noch nicht beendigt. Das Erscheinen derselben wird besonders bekannt gemacht werden.

Litterarische Anzeige.

Beim Verfasser ist zu beziehen:

Verzeichniß

der

ganz oder theilweise **in Kraft stehenden,** in die eidgen. amtlichen Sammlungen aufgenommenen **Bundesgesetze und Verordnungen der schweizerischen Eidgenossenschaft,**

fortgeführt bis 1. Februar 1885. Von **O. Hotz, Advokat in Oberrieden am Zürichsee.** Geheftet, groß 8°, 356 Seiten. Preis Fr. 3. 50.

Dasselbe bezieht sich auf sämmtliche eidg. Gesetzsammlungen, auf die älteste (1820 erschienene) sowohl als auf die seitherigen, und zerfällt in drei Theile: einen chronologischen Theil, ein Materienregister und einen alphabetischen Theil. Die gänzlich außer Kraft getretenen Erlasse sind nicht aufgenommen; **bezüglich der nur theilweise in Kraft stehenden ist im chronologischen Theile angegeben, inwieweit sie nach der Ansicht des Verfassers noch gültig sind.** Ein gleiches Verzeichniß ist erschienen mit Bezug auf die französische Ausgabe der eidg. Gesetzsammlungen und am gleichen Orte und zu gleichem Preise zu haben.

Nachweisung der im Monat März 1886 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

Zusammengestellt vom schweizerischen Post- und Eisenbahndepartement.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.
Bezeichnung der Eisenbahnen.	Länge der im Betrieb befindlichen Linien.	Wovon doppelspurig.	Total der beförderten: fahrplanmäßigen: Schnell- und Personen-	Gemischten	Güter-	Extra-: Schnell- und Personen-	Güter-	Im Ganzen zurückgelegte: Zugs-	Achs-	Davon entfallen auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge: Zugs-	Achs-	Trifft im Durchschnitt auf einen dieser Züge: Zugs-	Achs-	Auf jeden Kilometer Bahnlänge kommen von den zurückgelegten Achs-Kilometern.	An den Endpunkten der Fahrt trafen ein: Schnell- und Personenzüge mit Verspätung von 10—20 Minuten: Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	über 20 Minuten: Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Größte Verspätung.	Gemischte Züge mit Verspätung von 15—30 Minuten: Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	über 30 Minuten: Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Größte Verspätung.	Total der Verspätungen.	Ursache der Verspätungen: Durch Verspätung der Anschlußanstalten.	Entgleisungen und Zusammenstöße.	Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Warmlaufen etc.	Während der Fahrt und auf den Stationen.	Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.	Total der Verspätungen auf eigener Bahn.	Anschlüsse wurden versäumt: bei Schnell- und Personenzügen.	bei gemischten Zügen.	Prozentsatz der auf der eigenen Bahn verspäteten Schnell-, Personen- und gemischten Züge im Verhältniss zur Gesammtzahl.	Im gleichen Monat des Vorjahres betrug der nämliche Prozentsatz.	Folgende Anzahl: Zugs-	Achs- Kilometer kommen auf eine Verspätung auf eigener Bahn.	Durchschnittlich legten per Stunde Gesammtfahrzeit incl. Aufenthalt zurück: Schnell- und Personenzüge.	Gemischte Züge.
	Kilometer.		Züge.			Züge.		Kilometer.		Kilometer.		Kilometer.			Min.		Min.		Min.	Min.		Min.		Min.	Min.							Anzahl.		Prozent.				Kilometer.	
Schweizerische Nordostbahn[1]	687	90	4 852	1 798	833	9	355	291 867	7 539 000	254 457	5 865 800	39	885	10 974	7	15	3	27	33	—	1	—	—	—	10	4	—	—	6	—	6	2	—	0,09	0,24	42 409	980 966	26,9	17,8
Suisse Occidentale u. Simplon[2]	629	61	2 015	1 868	465	4	140	234 310	6 215 687	215 199	5 111 627	56	1 317	9 882	11	13	10	29	47	16	20	7	40	53	44	10	—	1	33	—	34	3	—	0,57	0,48	6 329	150 342	27,7	19,6
Schweizerische Centralbahn[3]	389	97	2 283	961	1 053	7	—	182 793	5 447 139	142 023	3 514 998	44	1 084	14 003	3	14	3	29	38	1	20	1	37	37	8	1	—	—	7	—	7	11	—	0,22	0,18	20 289	502 142	27,7	18,9
Jura-Bern-Luzern-Bahn	316	11	1 589	666	628	14	3	129 334	2 847 833	105 020	2 027 731	47	900	9 012	12	13	9	55	171	—	—	2	44	54	23	7	—	—	16	—	16	5	—	0,71	0,62	6 564	126 733	25,5	17,7
Vereinigte Schweizerbahnen[4]	314	9	2 149	544	93	9	91	124 765	3 156 535	118 950	2 899 513	45	1 077	10 053	22	13	2	23	25	2	18	—	—	21	26	9	—	1	16	—	17	—	3	0,63	0,30	6 997	170 560	26,0	16,0
Gotthardbahn	266	19	1 240	—	496	—	98	140 146	4 168 921	90 985	1 701 433	74	1 372	15 673	6	13	2	171	298	—	—	—	—	—	8	4	1	—	3	—	4	3	—	0,32	0,65	22 746	425 358	26,4	—
Emmenthalbahn	43	—	248	248	—	2	8	10 756	142 740	10 664	142 124	22	287	3 320	2	12	—	—	13	2	17	—	—	18	4	3	—	—	1	—	1	—	—	0,20	0,20	10 664	142 124	27,3	22,9
Aarg.-Luzern. Seethalbahn	43	—	248	62	—	8	—	10 868	78 352	10 748	77 602	35	250	1 822	4	12	—	—	13	—	—	—	—	—	4	2	—	1	1	—	2	—	—	0,64	0,32	5 374	38 801	18,8	14,8
Jura-Neuchâtelois	40	—	558	186	—	—	7	12 277	199 010	12 152	197 342	17	266	4 975	2	16	3	53	65	—	—	1	52	52	6	5	1	—	—	—	1	1	3	0,13	—	12 152	197 342	19,4	18,3
Tößthalbahn	40	—	155	155	—	3	—	9 984	104 063	9 920	103 561	32	334	2 601	—	—	—	—	—	1	17	—	—	17	1	—	—	—	1	—	1	—	—	0,32	0,64	9 920	103 561	21,9	16,2
Wädensweil-Einsiedeln	17	—	—	248	—	—	—	4 216	24 868	4 216	24 868	17	100	1 463	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,0
Appenzellerbahn	15	—	—	708	—	—	7	5 582	56 160	5 560	56 024	8	79	3 744	—	—	—	—	—	2	16	—	—	16	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,6
Lausanne-Echallens	15	—	—	256	—	—	11	3 849	36 214	3 784	35 294	15	139	2 414	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,3
Waldenburgerbahn	14	—	220	62	—	30	—	4 368	33 432	3 948	31 518	14	112	2 388	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,97	—	—	14,4	12,3
Tramelan-Tavannes	9	—	—	310	—	5	—	2 835	16 317	2 790	16 056	9	52	1 813	—	—	—	—	—	1	15	1	55	55	2	2	—	—	—	—	—	—	—	0,32	—	—	—	15,4
Bödelibahn	9	—	186	—	62	—	8	1 776	17 124	1 426	13 104	8	71	1 903	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,3	—
Rorschach-Heiden	7	—	—	186	—	—	5	1 324	4 666	1 302	4 598	7	25	666	—	—	—	—	—	1	18	—	—	18	1	—	—	—	1	—	1	—	—	0,14	—	—	—	—	8,33
Basler Verbindungsbahn	5	—	341	—	85	—	10	2 180	52 095	1 705	34 470	5	101	10 419	1	17	2	36	49	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,2	—
Totale und Durchschnittszahlen	2 858	287	16 084	8 258	3 715	91	743	1 173 230	30 140 156	994 849	21 877 663	41	899	10 547	70	13	34	45	298	26	19	12	43	55	142	52	2	3	85	—	90	25	6	0,36	0,33	11 178	245 816	26,4	17,8
Im Monat März 1885	2 855	287	15 802	8 186	3 834	19	756	1 185 603	30 344 233	998 923	21 515 549	42	814	10 628	74	12	13	44	84	39	19	4	54	75	130	50	3	5	71	1	80	21	7	0,32	—	12 486	268 932	26,2	17,5

[1]) Incl. Bötzbergbahn.
[2]) „ Bulle-Romont und Travers Régional.
[3]) „ Aarg. Südbahn und Wohlen-Bremgarten.
[4]) „ Wald-Rüti, Toggenburgerbahn und Rapperswyl-Pfäffikon.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1886
Band Volume Volume	2
Heft Cahier Numero	21
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	16.05.1886
Seite Page Pagina	288-292
Ref. No	10 013 099

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.